

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79269
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	232 59
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	465,664
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Etwa 2,5 m bis 3 m breiter Grabenbereich zwischen gemähten Grünlandflächen. Mit etwa 1,5 m breiter Wasserfläche, etwa 0,4 bis 0,6 m unter dem benachbarten Gelände, mit 0,4 bis 0,5 m Wassertiefe. An der Oberfläche derzeit von größeren Beständen aus Dreifurchiger Wasserlinse, etwas Gewöhnlicher Wasserlinse, Froschbißbeständen, geprägt aber auch mit deutlichen Einflüssen von Eisenocker und einem Schmierfilm auf der Wasseroberfläche, gegenwärtig kräftig getrübt mit hohen Nährstoffeinträgen. Die Ufer sind beiderseits relativ strukturreich, in der Vergangenheit eventuell auch beweidet worden, eventuell aber auch durch die Horstbildung der Seggen stark strukturiert. Beiderseits sind etwa 0,5 m breite seggenreiche Randstreifen vorhanden, die dem Graben einen leicht anmoorigen Charakter geben. Über die gesamte Länge sind einsetzende Verbuschungen aus Schwarzerlen und Grauweiden erkennbar, die den Graben gegenwärtig aber nicht überschatten. Eingestreut kommen zahlreiche weitere Arten der feuchten Hochstaudenfluren vor. Der Graben wirkt nur wenig nährstoffbelastet, hat aber darüber hinaus dennoch eine recht schlechte Wasserqualität. Die Uferböschungen sind v.a. im Mittelbereich teilweise recht steil. Der Wasserstand liegt z.T. deutlich unter dem benachbarten Gelände und schwankt eventuell auch in größeren Breiten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, nordwestlich Hover See		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	576250	Hochwert (Y)	5921253
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

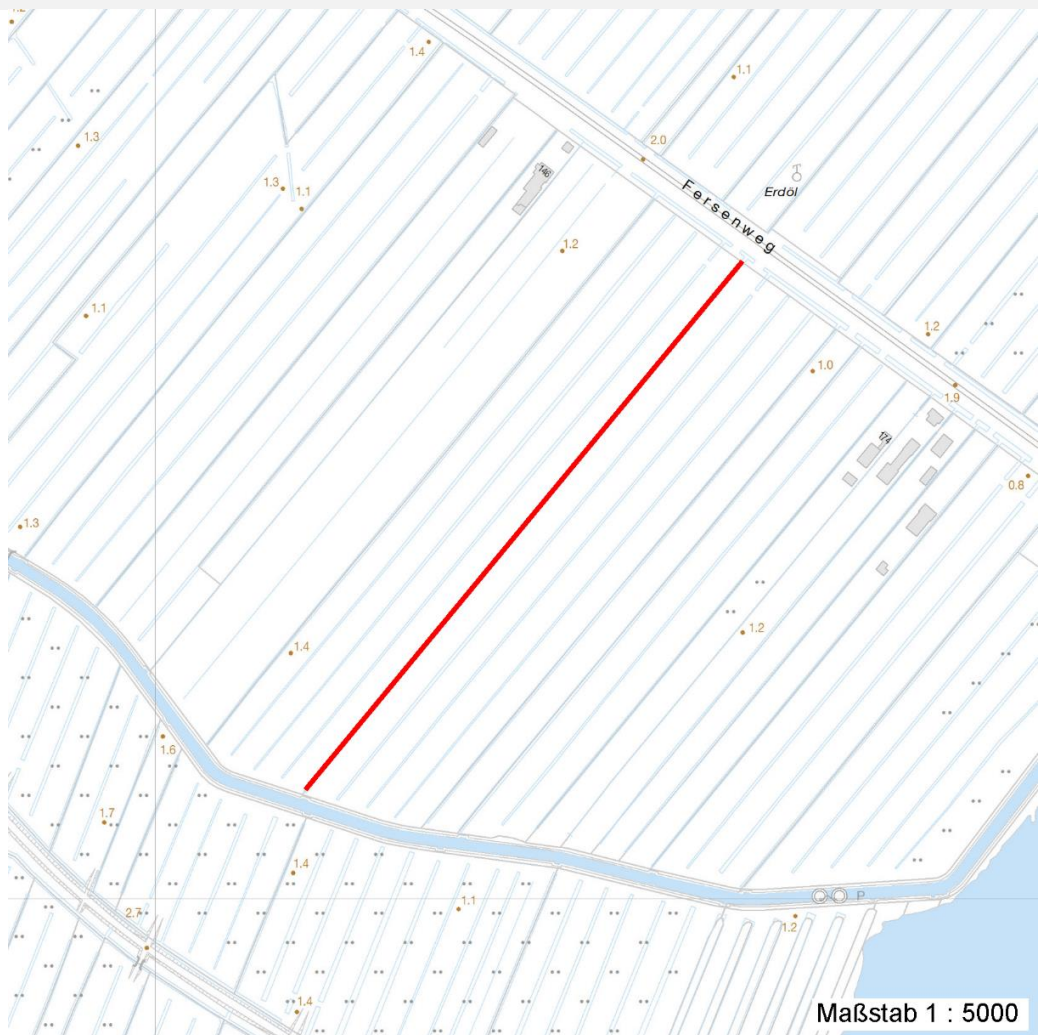
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79269	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	232	59
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.10.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	465,664	
		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79269	57948	7620	232	14.09.1998	K	7622	59
79269	57949	7620	232	23.09.2004	K	7622	59

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34633	0	7620_232_101012_1.JPG	
34634	0	7620_232_101012_2.JPG	
34635	0	7620_232_101012_3.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79269
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	232 59
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	465,664
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eisenockerbildung, schlechte Wasserqualität, relativ niedrige Wasserstände.
Wertgesichtspunkte	Offenbar dauerhafte Wasserführung, mäßig artenreich, mäßig nährstoffbelastet, vermutlich als Laichgewässer für Amphibien günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet sollte um 10 bis 20 cm höher liegen, die Ursache für die belastete Wasserqualität sollte geklärt werden. Die Ufer bitte weiter in die Mähwiesennutzung integrieren. Die angrenzenden Nutzungen möglichst extensiv betreiben, Gräben langfristig möglichst schonend unterhalten.
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7620_232_101012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_232_101012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79269
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	232 59
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	465,664
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 7620_232_101012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79269
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			232 59
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				10.10.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				465,664
				Breite (lineare Abb.) [m]
				3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	m - mittel
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	11
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	9,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79269
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	232 59
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	465,664
			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-									V				V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-									3	3				
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-									2				V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-													V D	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-									V			3		
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-											V		V V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-											V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-													V	
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-											3		3 V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	h		-	-													V	
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-														
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-														
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-											3			
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-											V		3 3	
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-														
														Anzahl Rote Liste Arten		10	1	11	4
														Anzahl Arten		35			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland